

Begründung des Neuanlegens Hauptspielfeld Hans-Weber-Stadion

Das Hauptspielfeld im Hans-Weber-Stadion wurde 1968 aufgefüllt und neu eingesät. Im Jahr 1981 wurde der Rasenplatz noch einmal runderneuert. In regelmäßigen Abständen wurde immer wieder Sand auf das Spielfeld aufgetragen, was den Rasenuntergrund immer mehr zu einer verdichteten Maße umgewandelt hat.

Von der Regenrinne am Spielfeldrand bis zum Mittelpunkt des Spielfeldes besteht ein Höhenunterschied zwischen 40 und 50 cm. Durch das Aufbringen von Sand fällt das Spielfeld zu den Seitenauslinien stark ab. Durch die Schräge zur Rundumbande im Stadion drohen den Spielern Verletzungen, wenn die Spieler auf der Schräge des Rasens unter die Spielfeldbande rutschen. Zuletzt verletzte sich am 11. Juli 2018 unser Spieler Sergej Barzewitsch im Freundschaftsspiel gegen den SC Freiburg II nach einem Zweikampf mit dem Gegenspieler an der Spielfeldbande. Der Spieler wurde mit mehreren Stichen am Bein genäht und konnte mehrere Wochen keinen Sport ausüben.

Durch die verdichtete Sandschicht können sich die Rasenwurzeln immer weniger in der Tiefe des Bodens verwurzeln und suchen ihren Weg an der Oberfläche. Somit hat der Rasen keinen Halt und jede Bewegung und Belastung auf dem Rasen lassen ganze Rasenstücke (20 – 40 cm) aus dem Spielfeld reißen. Die Rasenstücke werden in der Halbzeitpause und nach dem Spiel wieder in die Löcher eingesetzt. Immer weniger Gras kann dabei mehr schnell anwachsen und so hat das Hauptspielfeld zusehends immer mehr Löcher. Das Rasenspielfeld im Hans-Weber-Stadion hat keine geschlossene Rasendecke mehr.

Der Sportverein Linx e.V. investiert jährlich zwischen 12.000-15.000€ um den Rasenplatz einigermaßen instand zu halten und einen Spielbetrieb auf dem Hauptspielfeld zu garantieren. Merkliche Verbesserungen werden dabei nicht mehr erzielt. Die diesjährige Hitzeperiode hat dem Rasen extrem zugesetzt. Im August wurde eine Pilzkrankheit auf dem Spielfeld diagnostiziert, die den Rasen unbespielbar macht. Die Pilzkrankheit wurde durch die Fußballspieler auf dem Spielfeld verteilt und dem Rasen weiter an Substanz geraubt. Die Rasenwurzeln können nur noch 3cm in den Boden eindringen. (Fotos in siehe angehängte Datei).

Der Sportverein Linx e.V. wird im Herbst 2018 nochmals eine teure Maßnahme einleiten, damit der Spielbetrieb in der Oberliga Baden-Württemberg dieses Spätjahr auf dem Hauptplatz im Hans-Weber-Stadion ausgetragen werden kann. Die Vorstandschaft des Vereins hat sich mit mehreren Spezialisten getroffen. Alle Rasenexperten sind derselben Meinung, dass der Rasen und Untergrund zu alt und zu kaputt ist um diesen für die Zukunft nochmals in einen einwandfreien Zustand zu setzen.

Es macht keinen Sinn mehr in den kommenden Jahren viel Geld für die Instandhaltung des Rasenspielfeldes zu investieren um zumindest ein Minimum an Qualität des Spieluntergrundes den Mannschaften bieten zu können. Die Qualität des Rasens ist auch ein wichtiges Aushängeschild für den Verein und die Kommune. Die Fachfirma möchte den Rasen und den verdichteten Untergrund abtragen und Rollrasen verlegen. Das Ziel des Sportverein Linx ist es nach 50 Jahren das

Hauptspielfeld im Hans-Weber-Stadion im Februar 2019 neu anzulegen, damit die Frühjahrs-Wachstumsphase genutzt werden kann. Nach Beginn der Baumaßnahmen ist der Platz nach ca. sechs Wochen wieder bespielbar. Ausweichspielfeld ist in dieser Zeit dann der neu angelegte Winterrasen (Ab Frühjahr 2019 bespielbar).

Nach der Umsetzung der Maßnahmen verspricht sich der Sportverein Linx seinen Mannschaften und weit angereisten Gästen in Rheinau-Linx ein ebenes und einwandfreies Hauptspielfeld präsentieren zu können. Bitte unterstützen Sie den SV LINX bei der Umsetzung der Planung für 2019!



Rainer Kaiser · Rheinwaldstraße 4 · 77866 Rheinau

SV Linx 1940 e.V.
Herr Mathias Vollmer
Holzhauserstr. 21
77866 Rheinau - Linx

Rainer Kaiser
· Sportanlagenbau
(Fußball, Golf, Rugby, ...)
· Handel mit Sportanlagenaufbehör
· Grünflächenbegrünung
· Sanierung von Sportanlagen

Sanierung Platz 1

Angebot 180901/1
Kunde: 0009

Rheinwaldstraße 4
77866 Rheinau
www.est-arrto.com
www.coseec-sz.fr

Position	Beschreibung	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
1	Baustelle einrichten	1 Stück	385,00 €	385,00 €
2	Überprüfen der Struktur, erstellen einer Topograp	1 Stück	935,00 €	935,00 €
3	Demontage der Tore und Eckballfahnen	1 Stück	330,00 €	330,00 €
4	Herausholen der Bodenschicht um 40 cm	7100 m²	1,35 €	9.585,00 €
5	Bodenschicht liefern und ausbringen Top Mineral	1 Stück	3.890,00 €	3.890,00 €
6	Dachförmige erstellen der Oberfläche mit Laser	1 Stück	4.680,00 €	4.680,00 €
7	Drainageschlitze längs	5000 lfm	3,40 €	17.000,00 €
8	Drainageschlitze quer	650 lfm	18,90 €	12.285,00 €
9	Sammelerleitungen Drainage	140 lfm	29,70 €	4.158,00 €
10	Bodenmaterial Wembley liefern	50 Tonnen	71,80 €	3.590,00 €
11	Ausbringen und verteilen Material Wembley	50 Tonnen	11,00 €	550,00 €
12	Augleichen der Oberfläche	6500 m²	0,07 €	455,00 €
13	Liefen und Ausbringen Rollrasen 2 cm stark	7100 m²	5,90 €	41.690,00 €
14	Liefen und einbauen einer Beregnungsanlage	1 Stück	26.900,00 €	26.900,00 €

Zahlungsbedingungen: 10 Tage netto

Stipfl. Betrag €	Ust 19,00%	Endbetrag €
126.833,00 €	24.060,27 €	150.893,27 €

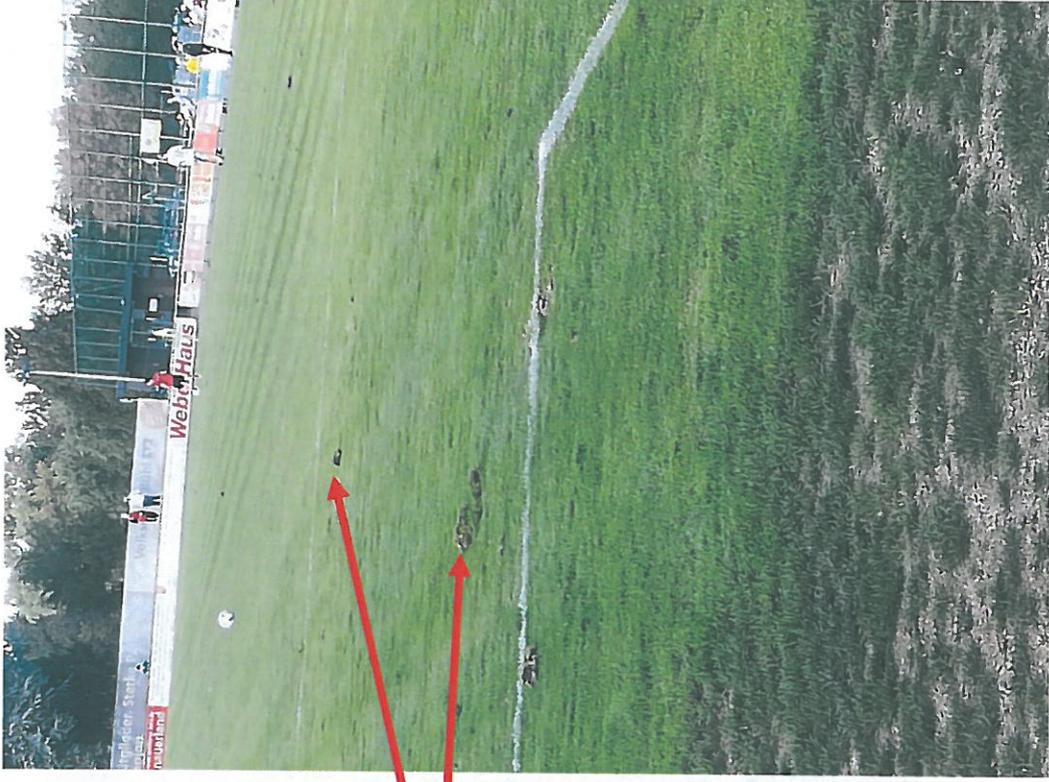
Rheinau den 01.09.2018

Unterschrift

Telefon 07844 911172 · Telex 07844 911171 · Mobil 449 151 5084 2148 · info@r-kaiser.de
Ust-Id. DE 304549308 · Amtsgericht Freiburg HRB 714199
Sparkasse Mannheim · IBAN DE 74 6645 1862 0000 1318 33 · BIC SOLADE33KAL

**Bilder von dem Rothauspokalspiel gegen den
SC Lahr am 12.09.2018**

Erste Stücke sind schon
nach dem Warmmachen
rausgerissen



**Bilder von dem Rothauspokalspiel gegen den
SC Lahr am 12.09.2018**

Auf dem ganzen Platz
waren nach dem Spiel
solche Stücke rausgerissen

